

Algorithmen und Datenstrukturen
Sommersemester 2016
Aufgabenblatt 4
Abgabe: Montag, 23. Mai 2016, 10:00 Uhr

Aufgabe 4.1 (8 Punkte)

Implementieren Sie eine doppelt verkettete Liste in Pseudo-Code mit den folgenden Operationen:

- **insert(Listelem *pos*, Integer *x*)** – Diese Operation legt ein **Listelem** mit Wert *x* als Nachfolger des Elements *pos* an.
- **delete(Listelem *elem*)** – Diese Operation löscht das Listenelement *elem*
- **find(integer *x*)** – diese Operation durchsucht die Liste und liefert ein Element mit Wert *x* zurück, wenn dieses vorhanden ist. Sonst gibt die Funktion „NULL“ zurück.

(*Hinweis:* Sie dürfen ruhig annehmen, dass bei den ersten beiden Operationen die der Funktion übergebenen Listenelemente auch tatsächlich in der Liste vorhanden sind – Sie müssen also keine Ausnahmeregeln schreiben, für den Fall, dass *pos* bzw. *elem* nicht vorhanden sind.)

Lösung

```
1: class LISTELEM(int x):
2:   int value ← x
3:   LISTELEM prev ← NULL
4:   LISTELEM next ← NULL
5: end

1: class LIST():
2:   Listelem front ← NULL
3:   Listelem back ← NULL           ▷ Ist nicht zwingend notwendig.
4: end

1: procedure INSERT(Listelem pos, int x)
2:   elem ← new Listelem(x)           ▷ Element anlegen
3:   elem.next ← pos.next             ▷ Verweise des neuen Elements anpassen
4:   elem.prev ← pos
5:   pos.next ← elem                 ▷ Alte Verweise anpassen
6:   if elem.next ≠ NULL then         ▷ Wenn elem nicht das letzte Element ist
7:     (elem.next).prev ← elem
8:   else
9:     back ← elem                   ▷ sonst ist elem das letzte Element
```

```

10:   end if
11: end procedure

1: procedure DELETE(Listelem elem)
2:   if elem.prev ≠ NULL then      ▷ Wenn elem nicht das erste Element ist
3:     (elem.prev).next ← elem.next
4:   else                          ▷ sonst ist elem das erste Element
5:     front ← elem.next
6:   end if
7:   if elem.next ≠ NULL then      ▷ Wenn elem nicht das letzte Element ist
8:     (elem.next).prev ← elem.prev
9:   else                          ▷ sonst ist elem das letzte Element
10:    back ← elem.prev
11:   end if
12:   elem.next ← NULL
13:   elem.prev ← NULL
14: end procedure

1: function FIND(int x)
2:   Listelem elem ← front
3:   while elem ≠ NULL do
4:     if elem.value = x then
5:       return elem
6:     end if
7:     elem ← elem.next
8:   end while
9:   return NULL
10: end function

```

Aufgabe 4.2 (10 Punkte)

Schreiben Sie ein Programm (in Pseudo-Code) zur Implementierung der *dynamischen* Variante einer Queue/Schlange für ganze Zahlen. Dynamisch heißt in diesem Fall, dass die Queue beliebig viele Elemente speichern kann. Die Implementierung soll die folgenden Operationen unterstützen:

- `isEmpty()` – testet ob die Queue leer ist
- `append(int x)` – hängt ein neues Element mit Wert *x* an die Queue an
- `pop()` – entfernt das erste Element der Queue und gibt seinen Wert aus
- `top()` – gibt den Wert des ersten Elements aus

Verwenden Sie hierzu die einfach verkettete Liste aus der Vorlesung.

Lösung

```

1: class INTQUEUE():
2:   LISTELEM front ← NULL
3:   LISTELEM back ← NULL
4: end
1: function ISEMPTY()

```

```

2:   if front = NULL then
3:       return TRUE
4:   end if
5:   return FALSE
6: end function

1: procedure APPEND(int x)
2:   elem ← new LISTELEM(x)
3:   if front = NULL then
4:       front ← elem
5:       back ← elem
6:   else
7:       back.next ← elem
8:       back ← elem
9:       elem.next ← NULL
10:  end if
11: end procedure

1: function POP()
2:   if front ≠ NULL then
3:       tmp ← front
4:       front ← front.next
5:       if front = NULL then
6:           back ← NULL
7:       end if
8:       return tmp.value
9:   end if
10:  return NULL
11: end function

1: function TOP()
2:   if front ≠ NULL then
3:       return front.value
4:   end if
5:   return NULL
6: end function

```

▷ Nicht unbedingt notwendig

▷ Wenn die Liste nun leer ist